

Pastoralraumleitung

Petra Leist
032 387 24 10
petra.leist@
kathseeland.ch

Thomas Leist
032 387 24 11
thomas.leist@
kathseeland.ch

Leitender Priester
Dr. Matthias Neufeld
032 387 24 15
matthias.neufeld@
kathseeland.ch

Pfarreiseelsorger
Jerko Bozic
032 387 24 14
jerko.bozic@
kathseeland.ch
Eberhard Jost
032 387 24 12
eberhard.jost@
kathseeland.ch

Mitarbeitender Priester
Joachim Cabezas
032 387 24 17
joachim.cabezas@
kathseeland.ch

**Leitung Katechese
und Jugendarbeit**
Markus Schild
032 387 24 18
markus.schild@
kathseeland.ch

Pfarresekretariat
Gabi Bangert
Martina Bärswyl
Roswitha Schumacher
Claudia Villard
Edith Weber

Hauswart
Christoph Eggimann
032 387 24 09

www.kathbern.ch/
lyss-seeland

Pfarrei Maria Geburt Lyss-Seeland

3250 LyssOberfeldweg 26
032 387 24 00

mariageburt.lyss@kathseeland.ch



50 Jahre St. Peter und Paul Täuffelen

Sommerfest und Jubiläumsgottesdienst

Donnerstag, 23. Juni

16.00: Begrüssung, Z'Vieri,
Kinderprogramm
17.00: Jubiläumsgottesdienst, Ju-
biläumsgeschenk, Musique SIMILI
18.00: Apéro, Kinderprogramm,
Musique SIMILI
18.30: Orientalischer Imbiss (Hu-
mus, Falafel, Fladenbrot, Döner)
19.00: Tanz mit Cili Märk und DJ

Liebe Freundinnen und Freunde,
Familien, Singles und Paare,
Seniorinnen und Senioren, Eltern
und Jugendliche, liebe Kinder!

Wir freuen uns, Sie alle zu diesem
Fest willkommen zu heissen. Wir fei-
ern nicht nur 50 Jahre Pfarreizent-
rum, sondern sind dankbar für all
das, was da ist. Wir wollen uns wei-
terhin mit- und füreinander für
Frieden, Gemeinschaft und die Bewah-
rung der Natur einsetzen. Am Sams-
tag, 10. September feiern wir weiter
mit einem Festgottesdienst, ehren
Gründer:innen und Mittragende
dieser Jahrzente. Informationen fol-
gen.

Eberhard Jost und
das Vorbereitungsteam

Festwochenende

Am 18. Juni abends begegnen wir
einander beim Lysser Grillabend,
der dieses Jahr in Büren stattfindet;
der Samstagabendgottesdienst ist
auch dorthin verlegt. Das Sakra-
ment der Firmung feiern wir in
Erlach und beglückwünschen die
Firmantinnen und Firmanten ganz
herzlich.

Bergwandertage 15. bis 18. September

Die traditionellen Bergwandertage
unserer Pfarrei für «Ge(h)- und Be-
sinn-ung» führen uns in diesem
Jahr ins Simplongebiet. Auf den
Tagestouren (fünf bis sechs Stun-
den Wanderzeit inklusiv Pausen
und etwa 1000 bis 1200 Höhenme-
ter) entdecken wir nicht nur die
Spuren der Goldsucher:innen in
Simplon Dorf und Gondo, sondern
erforschen auch die umliegende
Bergwelt auf Fauna und Flora.

Trittsicherheit und eine mittlere
Kondition sind gute Voraussetzun-
gen, um an diesen Wandertagen
teilzunehmen. Die Kosten für Über-
nachtung im Doppelzimmer und
Halbpension richten sich nach den
persönlichen Möglichkeiten – zwi-
schen 350 bis 450 Franken.

Die Wanderleitung hat in diesem
Jahr Fabienne Kaufmann von www.
umweltbildner.ch. Im nächsten
«pfarrblatt» folgt eine genauere
Beschreibung. Beachten Sie auch
die Hinweise auf unseren Home-
pages. Für Rückfragen wenden Sie
sich bitte an Eberhard Jost, Pfarrei-
seelsorger.

Am 26. Juni ist der Inter- nationale Tag zur Unterstützung der Folteropfer.

Die Aktion der Christen «Against
Torture» (gegen Folter) setzt sich
weltweit für inhaftierte, verfolgte,
misshandelte und gefolterte Men-
schen ein. Seit über 40 Jahren stellt
ACAT Forderungen an Behörden,
setzt aber auch auf eine andere Di-
mension: die Kraft des Gebets.

Sie sind eingeladen, ausgewählten
betroffenen Menschen in China,
Ägypten, Mexiko, Vietnam, Marok-
ko auch Briefe zu schreiben und ih-
nen so zu zeigen, dass sie nicht al-
lein sind auf der Welt und viele an
sie denken und für sie beten. Ad-
ressen finden Sie auf der Website
www.acat.ch oder im Aushang der
Kirche.

Petra Leist



Kollekten

18./19. Juni: Flüchtlingshilfe
der Caritas

25./26. Juni: Papstkollekte/Pe-
terspfennig

Sekretariat in der Aula

Ab Juli befindet sich das Sekretari-
at wegen des Umbaus des Pfarr-
hauses für etwa ein Jahr in der Aula
des Pfarreizentrums. Die Zugänge
werden beschriftet und ein redu-
zierter Betrieb für Katechese und
Anlässe ist weiterhin im Pfarreisaal
und in den Unterrichtsräumen mög-
lich.

Die Pfarreileitung hat nun auch eine
Wohnung gefunden.

Vorstellung Thomas Buchser

Per 1. Juli werde ich im Namen der
Gemeindeverwaltung Kappelen
das Mandat für die Geschäftslei-
tung der röm.-kath. Kirchgemeinde
Seeland-Lyss übernehmen. Ich bin
57-jährig, verheiratet, habe drei er-
wachsene Kinder und wohne in
Kappelen, wo ich auch seit über 30
Jahren als Gemeindeschreiber tätig
bin. Neben meinen Diplomen als
bernischer Gemeindeschreiber und
Finanzverwalter verfüge ich über
einen Master EMBA in Public Ma-
nagement BFH. In der Freizeit treibe
ich Laufsport, koche und esse
ich gern gut. In meinem Handeln
sind mir eine transparente Kommuni-
kation sowie gegenseitiges Ver-
trauen wichtig. In diesem Sinne
freue ich mich auf die zukünftige
Zusammenarbeit mit Behördenmit-
gliedern und Mitarbeitenden der
katholischen Kirchgemeinde.

Zum Schuljahresende

Bald ist wieder ein Schuljahr zu
Ende. Man freut sich auf Ferien
und die bevorstehende Entspan-
nung, und manchmal vergisst man,
zurückzublicken, zu geniessen und
zu danken.

Das will ich hier stellvertretend tun
und unserem Katecheseteam ein
Kränzlein winden für unermüdliche
und immer neu kreative Arbeit, die
auch dieses Jahr noch lange unter
dem Vorzeichen der Pandemie
stand. Marianne Meier in Büren,
Sarah Ramsauer und Magdalena
Gisi in Täuffelen, Angela Kaufmann
und Karin Schelker in Lyss konnten
zusammen mit Markus Schild an
vielen Orten viele schöne, gemein-
same Anlässe dann doch wieder
durchführen, und wir hoffen, dass
es im nächsten Jahr so weitergehen
kann.

Danke im Namen der Pfarrei!

Petra Leist

Seh-Land

Petrus und Paulus

Apostelfürsten

Adlige? Studierte? Ehrbare?
Petrus – ein Fischer, nicht adlig,
nicht sonderlich gebildet und ei-
ner, der seine Familie irritiert,
der ungläubig im See unterget,
der einschläft und Jesus ver-
leugnet. Ihm ist der Schlüssel
gegeben.

Paulus – ein Soldat, unter ande-
rem Namen, verbildet und ver-
blendet, der Gläubige verfolgt
und tötet. Als Römer führt er
und stirbt er durch das Schwert.
Beide – der Jude und der Römer
– gehen in die Welt, streiten mit-
einander, aber verkünden je-
weils Gott. Wir heute auch?! PL